

Das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern lädt ein zu einer Tagung zu dem Thema:

Handel mit frei lebenden Tier- und Pflanzenarten

am 09. Mai 2022
im Bürgerhaus Güstrow

Durch Nutzung und Handel sind heute etwa 37.000 Tier- und Pflanzenarten derart gefährdet, dass sie im Ergebnis des Washingtoner Artenschutzabkommens 1973 in die CITES-Anhänge (Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten wildlebenden Tieren und Pflanzen) aufgenommen werden mussten. Geschützt sind nicht nur die lebenden Exemplare, sondern auch Teile von ihnen oder die Produkte, die aus ihnen hergestellt werden.

Die Veranstaltung soll einen Überblick über die Notwendigkeiten des Schutzes und die rechtlichen Instrumente zu seiner Durchsetzung geben.

Folgende inhaltlichen Schwerpunkte sollen vorgestellt und diskutiert werden:

- ❖ Gefährdung der Artenvielfalt durch den internationalen Handel und illegale Aktivitäten
- ❖ Überblick über die wegen ihrer Gefährdung durch den Handel europarechtlich geschützten handelsrelevanten Arten
- ❖ Rahmenbedingungen für Besitz und Vermarktung geschützter Arten
- ❖ Aufnahme von Tieren in Pflegeeinrichtungen
- ❖ Invasive gebietsfremde Arten
- ❖ Halten von gefährlichen Tieren

Zielgruppe: private und gewerbliche Halter von geschützten Tier- und Pflanzenarten, Veterinärämter, Naturschutzbehörden, Zoos und Tiergärten, an der Thematik interessierte Bürger*innen

Art: Tagung

Termin: 9. Mai 2022

Dauer: 09:30 - 16:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Güstrow
Sonnenplatz 1, 18273 Güstrow

Leitung: Frau Dr. Kathrin Lippert
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V



Beschlagnahmte Tannenzapfenskinke,
Foto: Kathrin Lippert

Programm

09:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Frau Kathrin Lippert LUNG M-V
09:45 Uhr	Gefährdung der Artenvielfalt durch internationalen Handel; Europarechtlich geschützte handelsrelevante Arten Frau Andrea Caßelmann Regierungspräsidium Kassel
10:45 Uhr	<i>Diskussion und Kaffeepause</i>
11:15 Uhr	Rahmenbedingungen für Besitz und Vermarktung geschützter Arten Frau Andrea Caßelmann
12:00 Uhr	<i>Diskussion</i>
12:30 Uhr	<i>Mittagessen</i>
13:30 Uhr	Artenschutzvollzug in M-V – Hinweise und Informationsmöglichkeiten für die Halter Herr Bernd Presch ehem. Artenschutzdezernent im LUNG
14:00 Uhr	<i>Diskussion</i>
14:15 Uhr	Invasive gebietsfremde Arten; Haltung von gefährlichen Tieren Herr Bernd Presch
15:00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
15:15 Uhr	Problematik der Aufnahme von Tieren in Pflegeeinrichtungen Frau Angelika Streubel Tierheim Schlage
15:40 Uhr	<i>Diskussion</i>
16:00 Uhr	<i>Ende der Veranstaltung</i>

Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum **29.04.2022** gebeten. Bitte nutzen Sie dazu das Anmeldeformular zu der Veranstaltung Nr. 13 auf https://www.lung.mv-regie-rung.de/insite/cms/umwelt/nachhaltige.entw/lls_veranstaltungen.htm. Telefonische Anmeldungen sind möglich unter der Rufnummer 03843-777 774. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

Verpflegungshinweis:

Für die Pausenverpflegung sorgt das Bürgerhaus. Es werden zwei verschiedene Suppen (veg. oder nicht veg.) sowie Getränke für insgesamt 10,00 € pP angeboten (Selbstzahlerbasis). Die Bezahlung erfolgt in bar beim Einlass bzw. Mittagessen. Die Zahl der Teilnehmenden ist aufgrund der Corona – Bedingungen begrenzt. Vor Ort und ggf. auch nach Abschluss der Anmeldefrist erhalten Sie aktuelle Hinweise zur Hygiene Prävention bzgl. COVID-19.



Scharlachsichler in Vollerzucht,
Foto: Kathrin Lippert

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern
Stabstelle Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung / Öffentlichkeitsarbeit
Goldberger Straße 12
18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 7 77-774

So erreichen Sie den Veranstaltungsort:

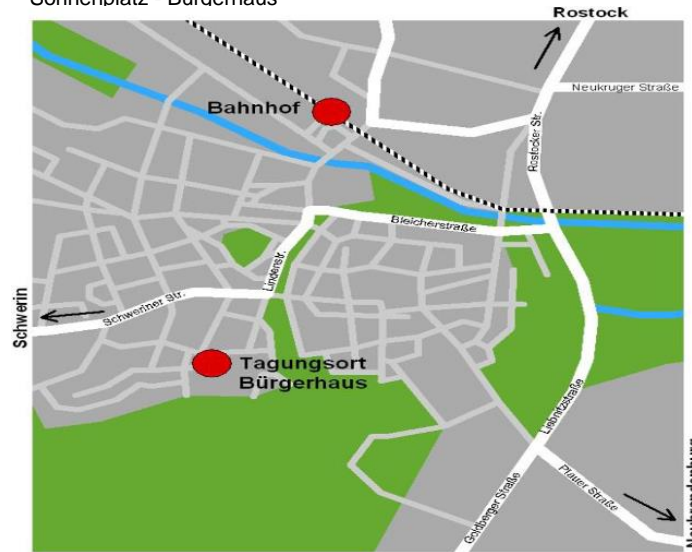
vom Bahnhof: 10 min fußläufig über die Eisenbahnstr. - Lindenstr. - E.-Thälmann-Str. - Krückmannstr. – Sonnenplatz – Bürgerhaus

Mit dem Auto aus Richtung:

Schwerin: in Güstrow, Schweriner Str. - J.-Brinkmann-Str. – Schondorfstr. – Sonnenplatz - Bürgerhaus

Rostock: A19 auf die B 103 Richtung Güstrow, Rostocker Str. - Neue Str. - Eisenbahnstr. – Lindenstr. – Schwerinerstr., Zu den Wiesen – Sonnenplatz - Bürgerhaus

Berlin: A 19 auf die B 104 Richtung Güstrow - Plauer Str.- Liebnitz-Str. - Bleicherstr.- Lindenstr. – Schwerinerstr. - Zu den Wiesen - Sonnenplatz - Bürgerhaus



Dieses Faltpapier wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern



Handel mit frei lebenden Tier- und Pflanzenarten

09. Mai 2022
Bürgerhaus Güstrow

